

Einladung zum Lutherabend

Mit „Feuereifer“ und „Herzenslust“ Thüringer Würste und Thüringer Senf, Wartburg-Pils und Wein von der Saale: Die Stiftung mittendabei lädt **am 20. Oktober um 19 Uhr** zu einem Lutherabend in die Kirche **Zum Guten Hirten** ein.



Der Abend versetzt nicht nur kulinarisch in Luthers Zeit, im Mittelpunkt des Vortrags von Pastor Peter Handrich von den Rotenburger Werken steht Luthers Sprache. „Dominus et Magister noster Iesus Christus...“ – das verstanden früher nur die Gelehrten. Für die meisten Menschen aber war die Bibel ein Buch mit sieben Siegeln.

Doch wie steht es heute? Verstehen wir

die Sprache der Bibel noch, die Luther vor 500 Jahren ins Deutsche übersetzte?

Ein spannendes Thema, ein schwieriger Konflikt – zwischen der Tradition Luthers starker Worte und dem Anspruch, auch heute verstanden zu werden. Das „Licht unter dem Scheffel“ oder die „Kerze unter dem Eimer“? Welche Ziele verfolgten Bibel-Neuaufgaben wie auch die Jubiläumsausgabe 2017?

Musikalisch wird das Programm von Kantor Stephan Orth an der Orgel und mit dem Akkordeon begleitet. Seine Interpretationen stimmungsvoller Luther-Lieder sind ein ganz besonderes Erlebnis.

Die Stiftung mittendabei lädt in eine gesellige Atmosphäre an runden Tischen ein. Der Eintritt

ist frei. Gesammelt wird an diesem Abend im Rahmen der Bonifizierungsaktion der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Sie unterstützt die Stiftungsarbeit für Menschen mit Behinderung mit 33 Cent pro Euro.

Silke Sackmann, Leiterin der Stiftungsarbeit, bittet um **Anmeldung unter ute.wiechmann@rotenburgerwerke.de oder Telefon 04261/920 665.**

Monatsspruch Oktober

Lukas 15.10

*Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes
über einen Sünder, der Buße tut.*